Fragebogen zur Überprüfung der Umsetzung zum Stichtag 1.09.2014 des Beschlusses der Vollversammlung des Stadtrates vom 27.11.2013 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 13262)

- Sexismus-Problem ernst nehmen! -

Über die Betreuungsreferate zurückzumelden an D-I/CS bis Montag 19.09.2014

TEIL 1: Fragen zum Konzept Ihres Unternehmens zur Verhinderung und Bekämpfung von Diskriminierung und sexueller Belästigung"

Frage	1.1		erzeit ein Konzept zur Verhinderung und Bekämpfung von Diskriminierung und er Belästigung in Ihrem Unternehmen vor?
	Ja		Falls "Ja", bitte Titel und Zweck des Konzept im folgenden benennen:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläu	terung fa	alls "Nein":
Frage	1.2		dem Konzept klargestellt, dass Diskriminierung und sexuelle Belästigung eduldet werden?
	Ja		Falls "Ja", bitte Textpassagen im folgenden zitieren:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläu	terung fa	ılls "Nein":

Frage	1.3	Wird in	dem Konzept deutlich, dass sexuelle Belästigung keine Bagatellhandlung ist?
	Ja	_	Falls "Ja", bitte Textpassagen im folgenden zitieren:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	ılls "Nein":
Frage	1.4		as Konzept darauf hin, dass Vorgesetzte in der Pflicht sind, auf Diskriminied sexuelle Belästigung zu reagieren und diese zu beenden (§12 AGG)?
	Ja	_	Falls "Ja", bitte Textpassagen im folgenden zitieren:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	Ills "Nein":
Frage	1.5	_	as Konzept auf, dass sexuelle Belästigung arbeitsrechtliche bzw. disziplinar- ne und ggf. strafrechtliche Konsequenzen hat?
	Ja	_	Falls "Ja", bitte Textpassagen im folgenden zitieren:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	ılls "Nein":

Frage	1.6		das Konzept deutlich, dass sich der Betrieb darüber bewusst ist, dass Diskri- ng und sexuelle Belästigung personalwirtschaftliche und ökonomische Folgen
	Ja	_	Falls "Ja", bitte Textpassagen im folgenden zitieren:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	alls "Nein":
Frage	1.7		dem Konzept festgelegt, dass betriebsinterne Anlaufstellen im Betrieb be- emacht werden müssen?
	Ja		
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	alls "Nein":
Frage			dem Konzept festgelegt, dass Beratungseinrichtungen der Stadt München s Münchner Hilfesystems im Betrieb bekannt gemacht werden müssen?
	Ja	_	
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	alls "Nein":

Teil 2: Fragen zu den "strukturellen und organisatorischen Gegebenheiten", die zur Umsetzung des Konzepts in Ihrem Unternehmen notwendig sind

Frage	2.1		Anlaufstellen eingerichtet <u>oder</u> bestehen schon Anlaufstellen, an die sich Bevon Diskriminierung und sexueller Belästigung zur Beratung wenden?
	Ja	_	Falls "Ja", bitte Benennen Sie diese Anlaufstellen im folgenden:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	ılls "Nein":
Frage	2.2	Wird es	den Betroffenen erleichtert das Beratungsangebot wahrzunehmen?
	Ja	_	Falls "Ja", bitte beschreiben Sie im folgenden die Maßnahmen, die es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erleichtern das Beratungsangebot wahrzunehmen.
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	ılls "Nein":

Frage	2.3	Kann d	ie Beratung auch während der Arbeitszeit in Anspruch genommen werden?
	Ja	_	
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläu	terung fa	alls "Nein":
Frage	2.4a		er/den unter Frage 2.1 genannten Ansprechstelle(n) externe Fachstellen zur ng von Opfern sexueller Gewalt bekannt ?
	Ja	_	Falls "Ja", bitte Benennen Sie die bekannten externen Anlaufstellen im folgenden:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläu	terung fa	alls "Nein":
Frage	2.4b	Besteh	enn Frage 2.4a mit "Ja" beantwortet wurde) t Kontakt zu den unter 2.4a genannten externen Fachstellen zur Beratung von sexueller Gewalt?
	Ja	_	Falls "Ja", bitten führen Sie die externen Anlaufstellen mit Kontakt im folgenden auf:
Frage	2.5		n sich Betroffene und Zeuginnen bzw. Zeugen von sexueller Belästigung oder kriminierung vertraulich über Konsequenzen und mögliche Maßnahmen bera- sen?
	Ja	_	

	Nein		Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	lls "Nein":
Frage	2.6a	Existiert	ein Rundschreiben zum Thema Antidiskriminierung? (§12, Abs. 5 AGG)
	Ja	_	
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	lls "Nein":
Frage	2.6b	Wird da	enn Frage 2.6a mit "Ja" beantwortet wurde) s von Ihnen unter Frage 2.6a bestätigte Rundschreiben mindestens in jährliständen den Beschäftigten zur Verfügung gestellt? (§12, Abs. 5 AGG)
	Ja		
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	lls "Nein":
Frage	2.7		äventive Maßnahmen, wie beispielsweise Schulungen der Beschäftigten zum Diskriminierung, Sexismus und Belästigung vorhanden?
	Ja	_	Falls "Ja", bitten benennen diese Maßnahmen im Folgenden?
		Durchge	eführte:
		Geplant	e:
		Sonstige	e:
	Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläut	terung fa	lls "Nein":

Frage	2.8a	Finden für <u>Führungskräfte</u> verpflichtende Schulungen zur Umsetzung des AGG und der Betriebs- oder Dienstvereinbarung statt?
	Ja	Falls ja, bitte benennen Sie diese im folgenden (Titel, Datum):
	Nein	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternat ven dafür bis wann beschritten werden.
	Erläuteru	ng falls "Nein":
Frage	2.8b	Finden für <u>Betriebs- bzw. Personalräte</u> verpflichtende Schulungen zur Umsetzundes AGG und der Betriebs- oder Dienstvereinbarung statt?
	Ja	Falls ja, bitte benennen Sie diese im folgenden (Titel, Datum):
	Nein	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternat ven dafür bis wann beschritten werden.
	Erläuteru	ng falls "Nein":
Frage	2.8c Ja	Finden für <u>bestimmte Berufsgruppen</u> verpflichtende Schulungen zur Umsetzung des AGG und der Betriebs- oder Dienstvereinbarung statt? Falls ja, bitte benennen Sie diese im folgenden (Titel, Datum):
	Nein	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternat ven dafür bis wann beschritten werden.
	Erläuteru	ng falls "Nein":

Frage 2.9	Mobbin weisen	die Betriebs- oder Dienstvereinbarung (zu den Themen Antidiskriminierung, g, Belästigung, sexuelle Belästigung) klare Zuständigkeiten und Vorgehensder Betriebs- oder Unternehmensleitung bei Verdacht auf Diskriminierung exuelle Belästigung gemäß AGG?
Ja		
Nein	·	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläu	uterung fa	alls "Nein":
Frage 2.10	komp	es innerhalb der <u>Personalabteilung oder -stelle</u> je nach Größe mindestens eine betente Person als Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner für die Überprü- von Fällen von Diskriminierung oder sexueller Belästigung?
Ja	_	
Nein	ı <u> </u>	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläu	uterung fa	alls "Nein":
Frage 2.10	Kann	wenn Frage 2.6a mit "Ja" beantwortet wurde) diese unter 2.12a bestätigte Ansprechpartnerin oder dieser Ansprechpartner ts- bzw. dienstrechtliche Schritte einleiten?
Ja	_	
Nein	· _	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläu	uterung fa	alls "Nein":

Frage 2.10c	Kann diese i auch von Be	Frage 2.6a mit "Ja" beantwortet wurde) unter 2.12a bestätigte Ansprechpartnerin oder dieser Ansprechpartner troffenen und anderen Beschäftigten direkt als Beschwerdestelle in An- mmen werden?
Ja ₋	_	
Nein ₋	oder (Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternati- afür bis wann beschritten werden.
Erläute	erung falls "Ne	in":
_	•	nend dem Bayerisches Gleichstellungsgesetz und der Gleichstellungs- adt München eigene Gleichstellungsbeauftragte bestellt?
Ja _	_	
Nein ₋	oder (Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternati- afür bis wann beschritten werden.
Erläute	erung falls "Ne	in":
Frage 2.12a	Treffen folg zu?	ende Aussagen für die Stelle <u>der/des Gleichstellungsbeauftragten</u>
Ja	Nein	Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen verankert.
Ja _	Nein	Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwesenheitsfall.
Ja	Nein	Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zentraler Stelle angesiedelt.
		Wenn ja, wo?
Die Ste	elle ist mit	_ VZÄ ausgestattet.
bis wa	nn der Punkt	aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern Sie (a) vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt elche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläute	erung falls "Ne	in":

le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden. Erläuterung falls "Nein":	eller Belästi	igung und Diskriminierung Betroffenen zu?
JaNein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden. Erläuterung falls "Nein": Tage 2.12c Treffen folgende Aussagen für die kompetente Person als Ansprechg oder Ansprechpartner in der Personalabteilung oder -stelle zu? JaNein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen verankert JaNein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese JaNein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Ja Nein	Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen verankert.
le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden. Erläuterung falls "Nein": ge 2.12c Treffen folgende Aussagen für die kompetente Person als Ansprecht oder Ansprechpartner in der Personalabteilung oder -stelle zu? Ja Nein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen veranken Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Ja Nein	Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwesenheitsfall.
Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden. Erläuterung falls "Nein":	Ja Nein	Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zentraler Stelle angesiedelt.
Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden. Erläuterung falls "Nein": e 2.12c Treffen folgende Aussagen für die kompetente Person als Ansprecht oder Ansprechpartner in der Personalabteilung oder -stelle zu? JaNein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen verankert JaNein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese JaNein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.		Wenn ja, wo?
bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden. Erläuterung falls "Nein": 2.12c Treffen folgende Aussagen für die kompetente Person als Ansprecht oder Ansprechpartner in der Personalabteilung oder -stelle zu? Ja Nein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen verankert Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Die Stelle ist mit	VZÄ ausgestattet.
2.12c Treffen folgende Aussagen für die kompetente Person als Ansprechpoder Ansprechpartner in der Personalabteilung oder -stelle zu? Ja Nein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen veranker Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	bis wann der Punkt	vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt
Ja Nein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen veranker Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Erläuterung falls "Ne	in":
Ja Nein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen veranker Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.		
Ja Nein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen veranker Ja Nein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen veranker Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.		
JaNein Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen veranker JaNein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese JaNein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.		
Ja Nein Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwese Ja Nein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	oder Anspre	echpartner in der Personalabteilung oder -stelle zu?
JaNein Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zent le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Ja Nein	Die Stelle ist organisatorisch fest im Unternehmen verankert.
le angesiedelt. Wenn ja, wo? Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Ja Nein	Die Stelle verfügt über kompetente Vertretungen im Abwesenheitsfall.
Die Stelle ist mit VZÄ ausgestattet. Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Ja Nein	Die Stelle ist ihren Aufgaben gemäß organisatorisch an zentraler Stelle angesiedelt.
Falls eine der oben aufgeführten Aussagen mit "Nein" beantwortet wird, erläutern bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.		Wenn ja, wo?
bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umg werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.	Die Stelle ist mit	VZÄ ausgestattet.
Erläuterung falls "Nein":		
	werden kann und we	elche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.

Frage 2.12b Treffen folgende Aussagen für die spezielle Ansprechstelle für die von sexu-

Teil 3: Fragen zu den Inhalten der Schulungen, die Ihr Unternehmen zur Verhinderung und Bekämpfung von Diskriminierung und sexueller Belästigung durchführt

Frage	3.1	Ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und darin enthalten "sexuelle Belästigung" Inhalt der Schulungen?
	Ja _	_
	Nein _	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläuter	ung falls "Nein":
Frage	3.2	Ist die "Antidiskriminierungsvereinbarung" und deren jährliche interne Veröffentlichung per Rundschreiben Inhalt der Schulungen?
	Ja _	<u>-</u>
	Nein _	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläuter	ung falls "Nein":
Frage	3.3	Ist das Thema "Was ist sexuelle Belästigung" (Definition, Fälle und Folgen, sensibler Umgang mit Opfern) Inhalt der Schulungen?
	Ja _	_
	Nein _	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
	Erläuter	ung falls "Nein":

Frage 3.4		s Thema "Rechtliche Hintergründe" (Arbeitsrecht, Dienstrecht, AGG, Straf-) Inhalt der Schulungen?
Ja		
Nein		Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläu	iterung fa	alls "Nein":
Frage 3.5	sexu	r Fach- und Führungskräfte das Thema "Umgang mit dem Verdacht/Vorwurf eller Belästigung in der Dienststelle" (gerade in unklaren Fällen und in sogeten "Grauzonen") Inhalt der Schulungen?
Ja	_	
Nein		Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläu	iterung fa	alls "Nein":
tı	ragen : ung ge ung"	zur Erfüllung der "Berichtspflichten Ihrer Unternehmenslei- genüber dem Aufsichtsrat bzw. der Gesellschafterversamm-
Frage 4.1	gungsg	dem Aufsichtsrat über die Umsetzung der Eckpunkte berichtet? Bei Beteili- esellschaften, die keinen Aufsichtsrat haben, lautet die Frage: Wurde der Ge- afterversammlung über die Umsetzung der Eckpunkte berichtet?
Ja		Falls ja, bitte nennen Sie im folgenden das Gremium und das Datum des Treffens bei dem Sie über die Umsetzung berichtet haben:
Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläu	iterung fa	alls "Nein":

Frage 4.2		dem Aufsichtsrat bzw. der Gesellschafterversammlung über bekannte Fälle ueller Belästigung und sexueller Diskriminierung berichtet?
Ja	_	Falls ja, bitte nennen Sie im folgenden das Gremium und das Datum des Treffens bei dem Sie über bekannte Fälle von sexueller Belästigung und sexueller Diskriminierung berichtet haben:
Nein	_	Falls "Nein", erläutern Sie (a) bis wann der Punkt vollständig umgesetzt ist oder (b) warum der Punkt nicht umgesetzt werden kann und welche Alternativen dafür bis wann beschritten werden.
Erläu	terung fa	ılls "Nein":